

21.18

Bayreuth, 22.11.2018

## Menschen mit Behinderung

### Digitale Verwaltung – Schwerbehindertenantrag 3.0

Digital war schon lang – jetzt geht´s komplett ohne Papier. Den Schwerbehindertenantrag online ausfüllen können die Bürgerinnen und Bürger bei der Landesbehörde Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) bereits seit über einem Jahrzehnt.

Jetzt gibt es eine weitere Funktion, Papier ist so nicht mehr nötig: Ab sofort können die Menschen im Freistaat auch ihre Befundberichte, Ausweisbilder oder Einwilligungserklärung digital hinterlegen.

Der Leiter des ZBFS, Präsident Dr. Norbert Kollmer, freut sich über die Innovation beim Online-Antrag: „Dieses Tool ist eine echte Entlastung – und das gleichermaßen für Menschen mit Handicap und für uns. Es spart nicht nur Geld, sondern vor allem auch wertvolle Zeit. Der bürgerfreundliche Bürokratieabbau im ZBFS geht konsequent weiter.“

Durch die Hochladefunktion können aktuell bis zu zehn verschiedene Dateien pro Person beigefügt werden.

Das letzte gesetzliche Schriftformerfordernis besteht bei den Einwilligungserklärungen. „Mit ihnen können wir medizinische Unterlagen anfordern. Im Online-Antrag stehen sie als Druckversion bereit. Laden die Antragstellenden die unterschriebene Fassung hoch, können wir direkt mit der Bearbeitung beginnen“, ergänzt Harald von Steinaecker, Leiter der Abteilung Schwerbehindertenrecht im ZBFS.

In Bayern waren Ende des Jahres 2017 rund 1,2 Millionen Menschen schwerbehindert. Über 20 Prozent aller Schwerbehindertenanträge gehen beim ZBFS aktuell online ein – mit klar steigender Tendenz.

Den Onlineantrag finden Sie unter [www.schwerbehindertenantrag.bayern.de](http://www.schwerbehindertenantrag.bayern.de).

#### Kontakt:

Michael Neuner, Pressesprecher  
Kreuz 25  
95445 Bayreuth  
Telefon: 0921 605-3300  
E-Mail: [presse@zbfs.bayern.de](mailto:presse@zbfs.bayern.de)  
Internet: [www.zbfs.bayern.de](http://www.zbfs.bayern.de)

